

Salez-Haag, Sax-Frümsen, Sennwald-Lienz-Rüthi

Das «Comeback» der Engel

Engel werden heutzutage wiederentdeckt, ja sie scheinen sich zunehmender Beliebtheit zu erfreuen und werden entsprechend vermarktet!

Engelfiguren zum Aufstellen, zur Dekoration und zum sich Schmücken – Engel auf Kunstkarten und Kalendern – Engel in Büchern und so weiter und so fort. Zum ersten Mal so richtig bewusst ist dies mir im basellandschaftlichen Maisprach geworden: Eine Mutter von einer Schulkameradin meiner Tochter hatte eine grosse Sammlung von Engelfiguren; mein damaliger Physiotherapeut berichtete mir, dass er gerade einen Kurs über Engelwesen besuche; eine Frau, die in derselben Strasse wie wir wohnten, ist ebenfalls ein grosser Engel-Fan.

Und ich muss gestehen: Von dieser Frau habe ich das Magazin «Lichtspuren» beziehungsweise das Magazin für Engel, Licht und Herzensheiterkeit ausgeliehen und prompt habe ich es danach abonniert. Schliesslich kann frau nie wissen: Vielleicht wäre Engel einmal ein Thema für die Erwachsenenbildung oder vielleicht könnte ich dieses Gedicht oder jenen Text einmal für eine Andacht gebrauchen oder ... Und ich gestehe weiter: Als ich kürzlich im Rahmen eines Weiterbildungskurses in Mariastein weilte, kaufte ich – ja, Sie werden es erraten haben:



Hugo Simberg: «Der verwundete Engel».

Engel. Und zwar drei Karten mit drei Engelfigürchen darauf aus je unterschiedlichem Holz – für Mann, Kind und mich. Ausserdem habe ich vor nicht so langer Zeit das Engagement von Lotti Latrous für afrikanische HIV-Patienten unterstützt, indem ich – genau! – Engel gekauft habe: Fünf (oder waren es sechs, sieben?) Schutzengel. Und: Heute bin ich auf der Suche nach etwas ganz Anderem in meinem Kasten auf ein Heftlein «Der Engel vor Deiner Tür» gestossen – wer weiss, ob noch andere Engel in meiner Hilfsmittel-Sammlung zu finden wären, möglich wärs. Ah ja, eine CD von Hufeisen mit dem Thema «Mein Schutzengel» habe ich irgendwann im August gekauft – etwa für Andachten im Altersheim. Sie sehen: Engel – das Interesse, das Ernstnehmen von Engeln scheint ansteckend zu sein. Apropos Anstecken: meine Tochter hat auch bereits eine Sammlung (vor allem Schutzengel) und zeichnete vor nicht so langer Zeit einen Königsengel ...

Engel und christlicher Glaube

Engel – auch hier in der Region habe ich bereits eine Frau getroffen, die ein Engel-Fan ist. Allerdings meinte sie zu mir, dass einer der früheren Pfarrer hier sehr bestimmt gemeint hat: Engel gebe es nicht. Dabei sind Engel doch gut biblisch-christlich! Ein Engel mit flammendem Schwert vertrieb Adam und Eva aus dem Paradies; Lot wird von einem Engel aus der

dem Untergang geweihten Stadt Sodom herausgeführt; Jakob kämpfte mit einem Engel; Luzifer war ein gefallener Engel; Elias liegt erschöpft und entmutigt unter einem Wacholderbusch und wird vom Engel aufgefordert, weiter zu gehen; Tobias folgt dem Rat des Engels und entnimmt einem Fisch die Galle, um damit bei seiner Heimkehr den blinden Vater zu heilen; ein Engel bringt Daniel in der Löwengrube Nahrung; ein Engel verkündet Maria, dass sie die Mutter Gottes werde; Jesus wurde nach seiner Versuchung durch Engel gestärkt und, und, und.

Natürlich: Wissen tue ich auch nicht, ob es Engel wirklich gibt – aber fühlen schon. Ja, ich glaube, dass Gott seine Helfer und Boten hat – in Form eines irdischen und/oder unirdischen Wesens. Irgendwie muss ich sogar dem Gedankens Schutzengels verhaftet sein, denn wenn ich beispielsweise dran denke, wie häufig Kinder böse stürzen und dabei doch heil davonkommen oder wie oft man/frau Ungutes übersteht – so kommt mir dabei sofort das Bild eines Schutzengels in den Sinn.

Und seltsam bleibt es doch: Weshalb verabschieden sich so Viele von Gott und weshalb boomt das Geschäft mit Engeln so sehr, weshalb zieht es Menschen fast magisch zu Engeln hin? Steckt dahinter nicht die Ahnung, dass es eben doch noch nicht alles ist, was wir Menschen hier in unserem doch eher materiell ausgerichteten

Leben sehen und haben, dass es noch etwas ganz Anderes gibt, das über unseren blossen Verstand hinausgeht? Steckt dahinter nicht eine Sehnsucht nach einer Welt, die wir nicht sehen, die uns aber doch umfängt und trägt, die Sehnsucht nach einer anderen Dimension – also letztlich eine Ahnung vom Göttlichen, von Gott und eine Sehnsucht nach dem Göttlichen, nach Gott? Ich meine ja. Wie auch immer: Engel sollten aber nicht Gottesersatz sein! Dafür könnten Engel u.a. für Verkünder des göttlichen Willens (was wohl nicht immer nur angenehm ist) und Diener Gottes, für Begleiter, «Aufrüttler», Helfer und Ratgeber stehen. Engel als Bote Gottes dürfen ruhig ihren Platz in unserer Spiritualität haben. Und so lade ich Sie gern ein, sich die Engelbilder hier zu Gemüte zu führen – allerdings sei gewarnt vor Risiken und Nebenwirkungen, wie etwa Kaufrausch ... *Pfarrerin Karin Voss*



Annegret Fuchshuber, Janusz Korczak: «Gottes Boten haben oft keine Flügel».

Gemeinsame Veranstaltungen

Mittagstisch

Donnerstag, 30. November, um 11.30 Uhr im Altersheim Forstegg, Sennwald

Wer regelmässig am Mittagstisch teilnimmt, aber einmal verhindert ist, der soll sich doch bitte vier Tage vorher bei Bethli Göldi, Telefon 081 757 12 89, abmelden.

Andachten im Altersheim Forstegg

Vierzehntägig donnerstags, 16.15 Uhr im Andachtsraum: 2. November, Claudius Hess, Salez und Philipp Hautle, Sennwald 16. November, Achim Roscher, Sax



Duccio die Buoninsegna: «Die Frauen am Ostermorgen. Tafelbild vom Dom zu Siena um 1311.



Salez-Haag

Pfr. Claudius Hess
Tel. 081 757 11 70

Kinder und Jugend

Zwerglitreff, montags

9.30 bis 11 Uhr im
Kirchgemeindehaus Salez,
Mütter-Väter-Kinder (0-5)Treff

Kinderkirche (Sonntagschule) für Salez und Haag

im Kirchgemeindehaus Salez,
Freitags, 16.15 Uhr
mit kleinem Zvieri
Freitag, 3. November, 16.15 Uhr;
Freitag, 17. und 24. November,
sowie Mittwoch, 29. November,
14 Uhr Adventsbastelnachmittag
im KGH Salez. Zu diesem muss
man sich anmelden.

Jugendgottesdienste

Freitag, 3. November, 17.30 Uhr
Kirche Salez und
Sonntag, 26. November, 9.30 Uhr
Familiengottesdienst in Haag

Senioren

Seniorenachmittag

Am Donnerstag, 16. November,
um 13.45 im Kirchgemeindehaus
Salez: Ein abwechslungsreicher,
musikalischer Nachmittag mit der
Pro Senectute-Tanzgruppe aus
Buchs, zwei Musikanten und Bil-
dern des Seniorenausfluges an
den Bodensee. Einen guten und
unterhaltsamen Nachmittag.

Seniorenzmittag

Mittwoch, 8. November,
12.15 Uhr, KGH Salez.
Anmeldung: bis Montagabend
18 Uhr an Helena Hess,
081 757 11 70.
Anschliessend Spielenachmittag.

Präsident Michael Berger

Tel. 081 771 13 01

Mesmer/Hauswart

Hans Beglinger
Tel. 079 724 49 06

Kassierin Giulia Bernegger-Düsel

Tel. 081 771 60 50

Liebe Mitchristen von Salez und Haag

Wir wollen auch in der diesjähri-
gen Adventszeit wieder für Weih-
nachtsbescherungen in Osteuro-
pa Päckli sammeln. Der Gottes-
dienst vom Sonntag, 12. Novem-
ber, um 19 Uhr mit Frau Pauli
von der Ostmission Worb stimmt
mit Lichtbildern über die Adres-
saten der Päckli in Osteuropa
darauf ein.

Annahmezeiten der Päckli:

Mittwoch, 15. November,
14 bis 16 Uhr und Freitag,
17. November, 16 bis 17 Uhr
im Schulhaus Haag;
Donnerstag, 16. November,
14 bis 16 Uhr im Kirchgemein-
dehaus Salez und
Sonntag, 19. November, 10 Uhr
bis 11 Uhr im Kirchgemein-
dehaus Salez (letztmöglicher
Abgabetermin).

Schon jetzt herzlichen Dank
für die Spenden.

Ich wünsche Ihnen und Euch
einen guten Ausklang des Kir-
chenjahres Ihr und Euer

Pfarrer Claudius Hess und Familie

Weitere Veranstaltungen

Glaubensseminar

Jeweils mittwochs, 20 Uhr im
Kirchgemeindehaus in Salez:
am 15. November

Spielenachmittag im KGH Salez

Donnerstag, 30. November,
14 bis 16.30 Uhr.

Spielfilmabend im Kirchgemeindehaus

Freitag, 24. November, 20 Uhr,
«2 Mill. \$ Trinkgeld», USA 1994
Liebesfilm von Andrew Bergman
Mit Nicolas Cage, Bridget Fonda,
ab 8 Jahren.

Der gutmütige New Yorker Poli-
zist Ch Lang verspricht einer Kell-
nerin die Hälfte seines möglichen
Lottogewinnes, weil er kein pas-
sendes Trinkgeld parat hat. Völlig
unerwartet gewinnt er am folgen-
den Tag tatsächlich gleich vier
Millionen Dollar. Als er die Hälfte
der Summe wirklich mit Yvonne
teilen will, kommt es zu einem
Riesenkrach mit seiner Frau Mu-
riel, die vom unerwarteten Gelds
besessen ist. Eine ganz schön ver-
zwickte Situation für den noblen
Samariter. Eine charmante Lie-
beskomödie. Kollekte.

Frauenvereinstreffen

Dienstag, 7. und 21. November,
jeweils 13.30 Uhr im Schulhaus
Haag. Herzlich Willkommen!

Chronik im November

Wir gratulieren herzlich

Im November feiern ihren
Geburtstag (S.=Salez, H.=Haag):
Maria Berger-Brendle, S., geb.
1926; *Robert Bislin-Tischhauser,*
S., geb. 1932; *Margrith Dinner-*
Gadient, S., geb. 1934; *Margaretha*
Keller-Keller, S., geb. 1924;
Eleonora Mösl-Malin, H., geb.
1931; *Rosa Pfäffli-Forrer, H.*, geb.
1931 und *Ida Reich-Hanselmann,*
S., geb. 1927; *Friedrich Tinner-*
Göldi, H., geb. 1936 und *Tilly*
Wolf-Holbein, S., geb. 1936.

«Mögest du die Macht des Sturmes
haben, die Kraft des Mondes,
die geballte Energie der Sonne,
die Gewalt der See, die Ausdauer
des Weges, die Herrlichkeit des
Himmels.» Irischer Segensspruch

Rückblick Erntedankfest

Die Konfirmandinnen und Kon-
firmanden haben eine interessan-
te Erntedankfeier gestaltet und
Karl Hardegger und die Geigerin
Anja Bereiter-Butschkova haben
den Gottesdienst mit ihren
Musikklängen sehr bereichert.
Herzlichen Danke beiden Grup-
pen und überhaupt allen Spende-
rinnen und Spendern der Natu-
ralgaben und Kuchen, sowie
Ihnen allen, die Sie unseren
Zmittag besuchen konnten.



Foto: Claudius Hess

Die Konfirmandengruppe
gestaltete die Erntedankfeier mit.

Kalenderbestellung 2007

1. «Ein gutes Wort für jeden Tag»,
Abreisskalender mit täglichen Be-
trachtungen, herausgegeben vom
Pfarrkapitel Hinwil, Preis zirka 15
Franken.
2. «Neukirchener Kalender», Ab-
reisskalender mit täglichen Be-
trachtungen, Preis zirka 15 Fran-
ken;
3. «Losungen», die täglichen Lo-
sungen und Lehrtexte der Brüder-
gemeinde, Preis zirka 13 Franken.
Bestellungen bis 20. November an
ref. Pfarramt, Tel. 081 757 11 70
oder Bestellisten in der Kirche be-
nutzen.



Sax-Frümsen

Pfr. Achim Roscher
Tel. 081 757 19 57, Fax 081 757 20 44
pfarramt.sax@freesurf.ch

Kinder und Jugend

Sonntagschule

In Frümsen montags am
6., 13. und 20. November.
In Sax freitags, 27. Oktober,
3., 10. und 17. November.
Besammlung jeweils um zirka
15.15 Uhr am Primarschulhaus
zum gemeinsamen Zvieri, danach
geht es in die Gruppenräume.

Jugendgottesdienst

Im Anschluss an die Hauptgottes-
dienste am 5. und 19. November
sind alle Schülerinnen und
Schüler der Klassen 5 bis 8 einge-
laden zu den «normalen» Jugend-
gottesdiensten, dazwischen gibt es
am 10. November wieder ein 6
nach 6 mit anschliessendem
Abendprogramm. Achtet bitte
auch auf die Plakate und Hand-
zettel.

7 vor 7 – das T(P)ower-Breakfast

Nachdem unser Frühstückstref-
fen im Herbst gut angelaufen ist,
sollen uns die Abschnitte aus dem
1. und 2. Buch Mose auch durch
die dunklere Jahreszeit begleiten.
Ab dem 8. November treffen wir
uns im November wieder an je-
dem Mittwoch um 7 vor 7 in un-
serem Turmstübli. Und vielleicht
sind auch aus Frümsen bald wie-
der einmal Schüler mit dabei!

CVJM-Jungchar

jeweils samstags, 11. und
25. November, um 14 Uhr
Verantwortlich:
Roman Müller, Sax,
Tel. 081 757 24 96 und
Matthias Roider, Frümsen,
Tel. 081 740 44 84

Präsident Rolf Roider

Tel. 081 740 44 84

Mesmerin Vreni Heeb

Tel. 081 757 21 76

Homepage

www.ref-sax.ch

Chronik der Gemeinde

Dargebracht wurde:

Sibilla Zita Tinner, Tochter von Esther Tinner und Eduard Libera, Brüel, Sax

Getauft wurden:

Luisa Valentina Böhler, Tochter von Rolf und Patrizia Böhler-Sciatore, Brüel, Sax
Sina Rhiner, Tochter von Thomas und Petra Rhiner-Wüst, Salezerstasse, Haag
«Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuss nicht an einen Stein stossesst.» Psalm 91, 11.12

Wir mussten Abschied nehmen von:

Martin Müller-Fuchs, 91 Jahre, Pflegeheim Grabs
Anna Heeb-Schädler, 90 Jahre, Rofisbach, Sax
«Herr, du bist meine Zuversicht, mein Teil im Lande der Lebendigen.» Psalm 142, 6

Gruppen und Termine

Proben des Kirchenchors

Jeweils mittwochs, 20 Uhr, im Kirchgemeindeforum

Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren aus Sax und Frümsern

Donnerstag, 30. November, 14 Uhr in der Landfrauenküche Frümsern

Ökum. Besuchsdienstgruppe

Freitag, 17. November, 20 Uhr im Kirchgemeindeforum Sax
Zur Abstimmung für die nun bald anstehenden Adventsbesuche, mit denen wir in jedem Jahr unseren älteren Gemeindegliedern eine kleine Freude bereiten möchten, wollen wir uns noch einmal treffen und im gemeinsamen Austausch vielleicht auch für uns selbst ein wenig Ermutigung für den Alltag mitnehmen.

Ewigkeitssonntag

Sonntag, 26. November, 19 Uhr

Mit einem besinnlichen Abendgottesdienst beschliessen wir das Kirchenjahr und gedenken dabei auch der Verstorbenen, von denen wir in den letzten zwölf Monaten in unserer Gemeinde Abschied nehmen mussten. Für die Angehörigen möchte der Predigttext des Sonntags (Jesaja 65) ein Bild der Hoffnung entwerfen und so mithelfen, den Verlust zu überwinden und mit Zuversicht ins Morgen zu schauen.

Adventszeit in Sax

Nicht nur in den Familien, auch in der Kirchgemeinde sind die Wochen des Advents eine besondere Zeit, in der alt und jung wieder neu die gute Nachricht von der Menschwerdung Gottes hören dürfen. Liebevoll werden Besuche oder Veranstaltungen vorbereitet und gestaltet, damit alle etwas spüren können von der Wärme, die von dem Kind in der Krippe ausgeht. Und so möchte ich Sie gerne einladen, bei uns vorbeizuschauen, zum Beispiel bei den untenstehenden Veranstaltungen.

Ständeli-Singen

Mittwoch, 29. November, 19 Uhr im Kirchgemeindeforum Sax

Mit dem Liederabend des Kirchenchors für die ältesten Sennwalder Gemeindeglieder beginnt die Adventszeit in der Kirchgemeinde. Dabei erhalten die jeweiligen Seniorinnen und Senioren eine persönliche Einladung, ebenso wird ein Fahrdienst angeboten.

Adventsandachten

Freitag, 1. Dezember, danach jeweils mittwochs um 19.15 Uhr

Durch das Ständeli-Singen verschiebt sich der Auftakt der Andachtsreihe auf Freitagabend. An vier Abenden ist Gelegenheit, sich mitnehmen zu lassen auf den Weg nach Bethleem und dabei auch die (biblische) Geschichte dieses Ortes kennen zu lernen, den Lukas durch seine Weihnachtsgeschichte in aller Welt bekannt gemacht hat.

Adventsbasar

Samstag, 2. Dezember, im Kirchgemeindeforum Sax

Auch der Adventsbasar zugunsten der unterstützten Peru-Projekte darf nicht fehlen. Er hilft Kindern wie Erwachsenen in den ärmsten Gegenden des Landes. Hierzu, wie auch zum Seniorennachmittag und zum Weihnachtsspiel – dieses Jahr vom Cevi Sax vorbereitet –, erhalten alle Haushalte Ende November eine Einladung mit den genauen Daten.

Nacht der Lichter

Auch für die Konfirmandengruppe beginnt die Adventszeit mit einem besonderen Höhepunkt. Gemeinsam gehts am Abend des 2. Dezembers nach St.Gallen, wo sie in der Kathedrale an der ökumenisch gestalteten Nacht der Lichter teilnehmen wird. Abschluss bildet ein gemeinsames Essen im Klostergebäude.

Mit herzlichem Gruss

Pfarrer Achim Roscher



Sennwald-Lienz-Rüthi

Pfarramt und Sekretariat,
Pfarrhaus, 9466 Sennwald
Pfrn. Karin Voss
Telefon Pfarramt 081 757 11 28
Telefon/Telefax Sekretariat
081 740 42 30
Email ref-sennwald@bluewin.ch

Jugendgottesdienste

12. November, 11 Uhr

Kollekte: Indio Schule Misiones
Kirchenbus ab Post Rüthi um 10.50 Uhr

Sonntagschule

Die Sonntagschule findet am Samstag von 10 bis 12 Uhr im Nach-Volg-Treff Sennwald für alle Sonntagschüler von Rüthi, Lienz und Sennwald statt. Der Transport wird durch die Kirchgemeinde organisiert.

Samstag, 25. November, 10 Uhr

Abfahrt ab Rüthi

Bäckerei Zeller 9.45 Uhr

Abfahrt ab Lienz

Restaurant Rössli 9.50 Uhr

Chronik

Neuzuzüger

Brigitte Zindel-Bantli,
Sägengass 2, Sennwald

Anlässe

Gemeindenachmittag

Am Donnerstag, 16. November, 14.30 Uhr im Nach-Volg-Treff Sennwald
Thema «Früher – Heute»
Organisator: evang. Kirche Sennwald

Präsidentin Erika Wohlwend

Tel. 071 757 17 83

Mesmerin Menga Göldi

Tel. 081 757 18 64

Redaktion der Gemeindeforum

Manuela Ruppanner

Tel. 071 766 10 83

Kerzenziehen

für einen guten Zweck

Die Adventszeit naht und somit auch die Zeit des traditionellen Kerzenziehens der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Sennwald-Lienz-Rüthi im Nach-Volg-Treff Sennwald.

Wir führen das Kerzenziehen vom Dienstag, 21., bis Freitag, 24. November, durch. Bitte entnehmen Sie die Öffnungszeiten der Zeitung und den Plakaten, welche gut sichtbar in den Dörfern verteilt, aufgehängt werden.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt schöne Stunden beim Kerzenziehen! Der Erlös des Kerzenziehens fliesst dem Kindergarten in Aizpute, Lettland, zu.

Gedanken der Pfarrerin

Die Monate November und Dezember bringen auf der einen Seite viel Schwieriges mit sich: Nebel, Niederschlag, Kälte, grauer Himmel, kürzeres Tageslicht schlagen aufs Gemüt, auf die Seele – dazu kommen Hektik, Unruhe, Konsum der Vorweihnachtstage. Auf der andern Seite bieten gerade die Monate November und Dezember die Gelegenheit, sich Zeit zu nehmen, ein vertrautes, wohlthuendes Plätzchen aufzusuchen, eine Kerze anzuzünden, sich in eine wärmende Decke zu kuscheln und nachzudenken, sich zu besinnen und zur Ruhe zu kommen.

In dieser Zeit können wir uns auch mit schwierigen Themen wie «Lebenskrisen, Tod» auseinandersetzen – stets darauf vertrauend: «Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält», wie es Rainer Maria Rilke so tröstlich ausgedrückt hat. Gerne möchte ich Ihnen für die Monate November und Dezember zwei Dinge mit auf den Weg geben, die mithelfen sollen, die spirituelle Dimension dieser schatten- und lichtvollen Monate wahrnehmen zu können.

Zum einen biete ich Ihnen gerne vier Mal im Monat Dezember Folgendes an: Wir würden uns – beginnend bereits am 29. November – jeweils an einem Mittwochabend um 19 Uhr in der reformierten Kirche Sennwald treffen und uns dort eine besinnliche, meditative Aus-Zeit gönnen. Kerzenschein, Bild, Geschichte, Gedicht, Lied, Gebet, kurze Stille – dies und Ähnliches können die Elemente unseres gestalteten Miteinanders sein. Die

Dauer dieser «Erbauung» wird wohl zirka eine halbe Stunde sein (+/-). Falls Sie selber Ideen, Material mitbringen möchten, bitte ich Sie einfach, mich vorher anzurufen (Telefon 081 757 11 28), damit wir es gemeinsam anschauen beziehungsweise besprechen könnten. Fühlen Sie sich frei, auch «nur» an einem der Abende vorbeizukommen. Aber wer weiss, vielleicht gehen ein paar von uns im nächsten Jahr einen weiteren spirituellen Weg zusammen ...

Zum andern möchte ich Ihnen ein Gedicht von Georg Trakl mitgeben:

Verklärter Herbst

Gewaltig endet so
das Jahr
mit goldnem Wein
und Frucht der Gärten.
Rund schweigen Wälder
wunderbar
und sind des Einsamen
Gefährten.



Offene Tür zur Kirche in Sennwald: Blick gegen den Chor.

Foto: Rolf Naegeli

Da sagt der Landmann:
Es ist gut.
Ihr Abendglocken
lang und leise
gebt noch zum Ende
frohen Mut.
Ein Vogelzug grüsst
auf der Reise.

Es ist der Liebe
milde Zeit.
im Kahn den blauen
Fluss hinunter.
Wie schön sich Bild
an Bildchen reiht –
Das geht in Ruh und
Schweigen unter.

Stille vor Gott und innerer Frieden – das wünsche ich Ihnen von Herzen.

Es grüsst freundlich
Pfarrerin Karin Voss

Gottesdienstplan

	Salez-Haag	Sax-Frümsen	Sennwald-Lienz-Rüthi
5. November Reformations- Sonntag	9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Hess mit Abendmahl Mitwirkung: Gemischter Chor Salez-Haag Organist: Karl Hardegger, Gams Kollekte für den Protestant. Kirchl. Hilfsverein anschliessend Kirchenkaffee im KGH	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Walter Rapold Organist: Adrian Göldi Kollekte: Kirche Weissenstein/ Rechthalten (FR)	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier Pfrn. Karin Voss Mitgestaltung: Kirchenchor Sennwald Organist: Robert Aebi Kollekte: Prot.-kirchl. Hilfsverein
12. November Sonntag	19 Uhr Abendgottesdienst Frau Pauli (Weihnachtspäckliaktion der Ostmission) erzählt mit Lichtbildern über Osteuropas Menschen Organist: Karl Hardegger, Gams Kollekte: Ostmission Worb	9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen Pfarrer Achim Roscher Organistin: Ildiko von Rakssanyi Kollekte: Gideonbund	10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Karin Voss Organistin: Annabeth Gubler Kollekte: Terre des hommes
19. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr Gottesdienst in Sennwald mit Pfrn. Karin Voss; in Salez kein Gottesdienst Mitfahrmöglichkeit bitte im W&O nachsehen	9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmandengruppe Pfarrer Achim Roscher Organist: Burkhard Eggenberger Kollekte: Ausbildungsstätte Auboden	10 Uhr Gottesdienst Pfrn. Karin Voss Organistin: Annabeth Gubler Kollekte: Verein Lebhag, Marbach Kinderhütendienst im JuGe 18 Uhr Konzert mit Orgel, Gitarre und Trompete
26. November Sonntag	9.30 Uhr Familiengottesdienst in Haag mit Pfr. Hess Organistin: Nina Lenherr, Gams Kollekte: Diakonenhaus Greifensee	19 Uhr Abendgottesdienst am Ewigkeitssonntag Pfarrer Achim Roscher Organistin: Ildiko von Rakssanyi Kollekte: Fachstelle Begleitung in der letzten Lebensphase	9.30 Uhr Gottesdienst in Haag Für Mitfahrgelegenheit: 081 757 18 64 (Menga Göldi). Bis am Vortag melden!